ROTER SPORT

Sonntag, den 5. Juni, Platzweihe in Cunnersdorf

Am Sonnabend, dem 4. Juni, 20 Uhr, Kommers auf der Prinzenhöhe. Eintritt: Erwerbslose 20 Pfennig, Vollarbeiter 30 Pfennig.

Programm: 1. Ansprache, 2. Sportler, 3. Sänger, Weltschule, 4. Mädchen und Knaben, 5. Turner, Kleinsportschar, 6. Sportlerinnen, Fortschritt, 7. Naturfreunde, Gesangsabteilung, 8. Boxen VSK 12—Brand.

Sonntag, den 5. Juni (Hauptag)

6.00 Uhr: Weckruf (Kapellen Kommerzienrat-Gittersee)
7.30 Uhr: Fußball: VSK 01 3—Brand 3
9.00 Uhr: Leichtathletik:

1. Dreikampf für Sportler und Jugend: 100-Meter-Lauf, Weitsprung, Kugelstoßen.
2. Einzelkampf für Sportler und Jugend: Speerwerfen, Diskuswerfen, 3000-Meter-Lauf, Hochsprung.
3. Dreikampf für Sportlerinnen: 75-Meter-Lauf, Weitsprung, Kugelstoßen.
4. Einzelkampf für Sportlerinnen: Speerwerfen, Hochsprung.
5. Dreikampf für Schüler: 50-Meter-Lauf, Ballwerfen, Weitsprung.
6. Dreikampf für Fußballer: 100-Meter-Lauf, Ballweitstoß, Einwurf.
7. 4 × 100-Meter-Staffette für Sportler, Sportlerinnen und Jugend.
8. Gemischte 4 × 100-Meter-Staffette: 100 Meter Sportler, 100 Meter Sportlerinnen, 100 Meter Jgd., 100 Meter Sportler.

9.00 Uhr: Geschicklichkeitsfahren der Kraftfahrer.
11.00 Uhr: Fußball: Brand Jugend—Heidenau Jugend.
13.00 Uhr: **Stellen zur Demonstration in Gittersee am Gasthof.** Evakuation der Straßenbahnlinie 6. Zur gefahrlosen Unterbringung der Kleider wird besonders gesorgt.
14.30 Uhr: Abmarsch nach der neuen Sportplatzanlage Cunnersdorf am Marienschacht.
15.00 Uhr: Ansprache.
15.30 Uhr: VSK 12 Knaben—Heidenau Knaben.
16.10 Uhr: Handball: Süd-Helios 1 Sa.—DSV 10 1 Sa.
17.00 Uhr: Fußball: Radebeul 1 Jgd.—VSK Leipzig 1. Jgd.
18.00 Fußball: Arcus: Stahlwerk—Leipzig-Schönefeld (Landesmeister).
19.30 Uhr: 30-Minuten-Endspiel der Klassenmeister.

Ab 16.00 Uhr: Werbeschießen der Arbeiterschützen.
Ab 17.00 Uhr: auf der Prinzenhöhe großer Sportlerball. Tanzsaalchen 50 Pf., Platzkarte für den ganzen Tag 20 Pf.
Für Getränke und Mittagessen, Portion 25 Pfennig und Eier, Stück 22 Pfennig bzw. 20 Pfennig auf dem Sportplatz, ist bestens gesorgt.

Blitzturnier der roten Sportler in Dresden

Erstmalig veranstaltet die Bezirksleitung der Kampfgemeinschaft für rote Sportler Dresden ein Blitzturnier, welches von 12 Mannschaften bestritten wird. Die Spiele werden auf drei Plätzen ausgetragen und nach Punktsystem durchgeführt. Die Mannschaften sind in drei Gruppen eingeteilt und spielen den Gruppensieger aus. Das Endspiel wird dann von den Gruppensiegern auf dem Sportplatz in Cunnersdorf ausgetragen. Die einzelnen Gruppen sind wie folgt ausgelost worden:

Gruppe A (Platz Süd-Helios): 1. Fortschritt, 2. Süd-Helios, 3. Friedrichstadt, 4. Arcucha. Bezirkssportleiter Nickchke, Süd-Helios.

Gruppe B (Platz Deuben): 1. Brand-Erbisdorf, 2. Rotmeik, 3. Ottendorf, 4. Radebeul. Bezirkssportleiter Strobbach, A. W. P.

Gruppe C (Platz Spielvereinigung 02): 1. Spielvereinigung 02, 2. Dresden-West, 3. Omlewitz, 4. Königsbrück. Bezirkssportleiter Heilfort, DSV 10.

Alle Vereine haben sich an die Vertreter zu wenden. Alle Spiele beginnen Punkt 8 Uhr auf den angegebenen Plätzen.

Die Vereine Süd-Helios und Spielvereinigung 02 haben je zwei Bälle zu stellen. Ebenfalls sind von den Plätzevereinen je zwei Schiner zu stellen.

Die Spiele der einzelnen Gruppen sind wie folgt eingeteilt worden:

Gruppe A: 8.00 Uhr Fortschritt—Süd-Helios, 8.30 Uhr Friedrichstadt—Arcucha, 9.00 Uhr Fortschritt—Arcucha, 9.30 Uhr Süd-Helios—Friedrichstadt, 10.00 Uhr Arcucha—Süd-Helios, 10.30 Uhr Fortschritt—Friedrichstadt.

Gruppe B: 8.00 Uhr Brand—Rotmeik, 8.30 Uhr Radebeul gegen Ottendorf, 9.00 Uhr Brand—Radebeul, 9.30 Uhr Rotmeik gegen Ottendorf, 10.00 Uhr Radebeul—Rotmeik, 10.30 Uhr Ottendorf—Brand.

Gruppe C: 8.00 Uhr Spielvereinigung 02—Dresden-West, 8.30 Uhr Omlewitz—Königsbrück, 9.00 Uhr Dresden-West gegen Königsbrück, 9.30 Uhr Omlewitz—Spielvereinigung 02, 10.00 Uhr Dresden-West—Omlewitz, 10.30 Uhr Spielvereinigung 02 gegen Königsbrück.

Zu den einzelnen Spielen geben wir kurz nachstehende Vorschau:

Fortschritt (Kleidung: gelbe Hose, weißes Trikot). Die Mannschaft spielt mit: Kaiser, Phillip, Teichler, Rothkegel G., Unger, Schlieger, Jeitermann—Wildbrett, Halbach, Probst, Steinchwin, Erlan, Meier. Die harte Elf, die die Fortschrittler zur Zeit auf den Plan bringen können, steht in der Gruppe A mit in der engsten Bewerbung. Die Hintermannschaft ist die hauptsächlichste Stütze der Mannschaft. Wenn es dem Sturm gelingen sollte, das Tor zu finden, wird es dem Gegner schwer werden, einen Erfolg zu erzielen.

Süd-Helios (Kleidung: lila Hose, weißes Trikot). Die Süder haben in den letzten Spielen bewiesen, daß sie sich in einer aufsteigenden Form befinden. Der einzige Gegner, den sie ernstlich zu befürchten haben, wäre Fortschritt. Alle Polsch sind gut beraten, so daß interessante Spiele zu erwarten sind. Die Mannschaft spielt mit: Bahmert, Wolf, Geißler, Menzel, Meier, Dreßler, Hanke, Weule, Müller, Zimmermann und Alter.

Friedrichstadt (Kleidung: rote Hose, rotes Trikot, schwarze Aufschläge). Eine zweitklassige Mannschaft, die ihren Gegnern schwer zu schaffen machen wird, da sie überaus schnell und eifrig spielt. Wenn auch die Aussichten nicht günstig sind, ist man gespannt, wie diese Elf abschneiden wird.

Arcucha (Kleidung: weiße Hose, schwarzblau-langgestreiftes Trikot). Mit Hummel, Schone G., Hahnel, Helbig, Kulle A., Kulle E., Schone, Schauer, Schmidt, Kaiser, Kanbach, Erlan, Kufan, Laufe werden die Lockwitztaler einen gefährlichen Gegner in ihrer Gruppe abgeben. Die Hintermannschaft ist schwer zu überwinden und wenn es der Sturm versteht, die gegebenen Chancen auszunutzen, kann man bestimmt diese Mannschaft mit in die engere Bewerbung miteinbeziehen.

Brand-Erbisdorf (Kleidung: schwarze Hose, weißes Trikot mit schwarzem Brustkreuz). Ausschlaggebend ist der Sturm der Brander, der äußerst schnell und gefährlich ist und jede Situation ausnutzt. Auch die Verteidigung ist sehr schlagkräftig. Sollten sich die Schwarzweißen in einigermaßen guter Form befinden, so kann man bestimmt mit ihnen als Gruppensieger rechnen.

Radebeul (Kleidung: rote Hose, gelbes Trikot mit schwarzen Aufschlägen). In den bisherigen Serienspielen haben die Radebeuler unangenehm da und werden auch in diesem Turnier versuchen, seine Vorherlage kommentieren. Als einziger Konkurrent kamen die Brander in Frage, aber eine Ueberraschung ist nicht auszuschließen. Buttner, Traber, Gaunick, Stelzer, Stober, Kartet, Renisch, Kuhl, Baubach, Thiele, Wunsche, Erlan, Kuchmann, Jäger, Stober F., Dreimer, Herion werden die Radebeuler vertreten.

Rotmeik (Kleidung: rote Hose, weißes Trikot mit Stern). Eine Mannschaft, die zwar in der zweiten Klasse spielt, aber über gute Kraft verfügt, die den Gegnern den Sieg nicht leicht machen dürften. Die Mannschaft spielt mit: Gunkel, Kutter, Jungelen, Kabach, Kretzschmar, Sommel, Gladner, Wenich, Kaste, Enge und Erler.

Ottendorf (Kleidung: rote Hose, schwarzes Trikot). Auch diese Mannschaft spielt in der zweiten Klasse, hat aber in den Serienspielen bisher noch keinen Punkt verloren. Spannende Momente sind bei allen Treffen dieser Elf zu erwarten, da sie mit einem wunderbaren Ehrgeiz kämpft. Ein überraschendes Ergebnis ist nicht ausgeschlossen. Die Kicker sind vertreten mit: Geneus, Bosmann, Hajrd, Bergmann, Bosmann E., Kirkholz K., Weiß, Kirkholz E., Wiehmer und Martin.

Spielv. 02 (Kleidung: schwarze Hose, weinrotes Trikot). Nach den letzten Resultaten könnte man die 02er als Sieger erwarten, aber diese Mannschaft ist zu unberechenbar. Man erwartet aber, daß bei diesen Kämpfen die Weinroten alles hergeben werden, um als Sieger hervorzugehen.

Dresden-West (Kleidung: gelbe Hose, blaues Trikot). Mit folgender Mannschaft werden die Westleute das Turnier bestreiten: Kaimosed, Bartelt, Wagner, Paslin, Lehmann 2, Poldrad, Jehser, Leupold, Riemer, Lehmann 1 und Torella. Wenn auch die Gelbhemden in letzter Zeit in ihrer Spielstärke zurückgegangen sind, muß man doch mit ihnen rechnen. Gute Kombinationen und unerbittlicher Schuß zeichnet die Sturmreihe besonders aus. Sie also daher als Sieger zu sehen, durfte nicht überraschen.

Königsbrück (Kleidung: blaue Hose, schwarzes Trikot mit grünen Aufschlägen). Ein zweitklassiger Vertreter, der wohl kaum eine Aussicht auf einen Sieg haben dürfte, aber es wäre nicht das erstemal, daß ein Außenseiter durchgebrochen wäre. Also kann es auch hier Ueberraschungen geben. Fiehe, Kaulfuß, Mühlbauer, Eigold, Mudel, Berger, Kober, Renner, Uhlemann, Gunkel und Kirchner werden so gut wie möglich ihre Farben vertreten.

Omlewitz (Kleidung: schwarze Hose, grünes Trikot). Da dieser Mannschaft noch die technischen Erfahrungen fehlen und sie ebenfalls der zweiten Klasse angehören, dürften wohl nicht viel Aussichten auf einen Sieg bestehen. Die Mannschaft spielt mit: Lehmann, Gunther, Abendroth, Wittenau, Hartke, Haubmann, Simalla, Frauenstein, Herzberg und Schwenke.

Heraus zum Sportfest in Struppen am 4. und 5. Juni

Sonnabend, den 4. Juni:

Fußball

Wehlen 1—Pirna 1 2 (15.30)

Die Wehlener Mannschaft, die sich in letzter Zeit sehr gut eingearbeitet hat, stoße auf einen schweren Gegner, der nicht so leicht zu schlagen sein wird.

14.00: Struppen 2—Wehlen 2.

Struppen 1—Rottwerndorf 2 (15.00)

Bei diesem Treffen ist bestimmt mit einem Siege des Platzbesitzers zu rechnen, wenn die Gäste nicht den nötigen Ehrgeiz mitbringen.

Handball

Struppen 1—Heidenau 1 (17.00)

Beide Gegner sind sich ziemlich gleichwertig und werden sich einen spannenden Kampf liefern.

Sonntag, den 5. Juni:

Fußball

Pirna 1 1—Heidenau 1 (15.00)

Die Gäste, welche sich zur Zeit sehr gut in Form befinden, werden den Pirnaern schwer Gelegenheit geben, zu einem Erfolg zu kommen. Es ist bestimmt zu erwarten, daß die Heidenauer den Platz als Sieger verlassen.

16.00: Struppen Schüler—Heidenau Schüler.

Krippen 1—Zschieren 1 (10.30)

Handball

Dohna 1—Zentrale. 1885 1 (17.00)

Zwei Mannschaften, die über gute Kräfte in ihren Reihen verfügen. Bei Dohna ist die beste Technik vorhanden und dürfte bei diesem Treffen ausschlaggebend sein. Berichterstattung: Pennib.

Verat Schwimmen! Der Arbeiterwassersportverein Dresden 1930 beginnt am 13. Juni einen Schwimmlehrkursus unter Leitung eines geprüften Schwimmmeisters, in Dresden-Mockritz, Luftbad Heidewald, Autobuslinie 1. Kursusbeitrag für Erwerbslose 1 Mark, für Vollarbeiter 2 Mark. Wir fordern alle Klassengenossen und Klassengenossinnen auf, sich sofort zu melden. Auskunft in den Geschäftsstunden des Vereins, Große Meißner Straße 19, Hof 2.

Geschäftsstelle des Arbeiterwassersportvereins Dresden 1930, Büro Gr. Meißner Straße 19a, Hof 2. Montag und Donnerstag: 9—11 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 3—11 und 16—19 Uhr; Sonnabend: 14—17 Uhr.

Vorschau für Sonnabend, den 4. Juni:

Cossmannsdorf 1—ASV Leipzig (15.00)

Die Leipziger sind im Zeital zu Gaste und werden den Publikum ein spannendes momentreiches Treffen vorführen. Die Gäste haben sich dieses Jahr den Landesmeistertitel erobert und es ist daher mit gutem Sport zu rechnen. Die Cossmannsdorfer sind bekannt, daß sie speziell gegen auswärtige Gegner hervorragendes leisten.

Vorher treffen sich die beiden Jugendmannschaften der Vereine. Bericht: Schmieder, Dresden-West.

Radebeul 1—Süd-Helios 1 (18.00)

Auf eigenem Platze empfangen die Radebeuler die Helios und werden sich tüchtig ins Zeug legen, um einen Sieg davonzutragen. Die Gäste haben in der letzten Zeit bedeutend an Spielstärke zugenommen, so daß mit einem interessanten, momentreichen Spiel zu rechnen ist.

16.20: Rotmeik 2—Radebeul 2. Platz Radebeul.

Zschieren 1—Dresden-West 1 (18.00)

Auf dem Platze des Gaskombinats werden sich die Westleute gewaltig anstrengen müssen, um den Sieg zu behalten. Es steht es dem Erstklassigen aber zu, die Mannschaft der Westleute zu schlagen.

16.30: Zschieren ASV—Dresden-West ASV.

Dohna 1—Weixdorf 1 (17.00)

Im einzigen Serienspiel, welches am Sonntag bestritten wird, sich obige Mannschaften gegenüber. Der Gast hat bisher erst ein Spiel verloren, während Dohna bisher noch kein Spiel gewonnen hat. Ein interessantes Spiel ist zu erwarten, bei dem der Schütz Lukmia, Heidenau, für einen einwandfreien Verlauf Sorge tragen wird.

15.30: Dohna ASV—Pirna 1 ASV.

Amtliche Bekanntmachungen der KS

Strafen vom 22. und 29. Mai:

Nichtantreten von Schiedsrichtern in Fußball, je 2,50 Mark: Nr. 160 VSK 12, Nr. 229 Zschachwitz, Nr. 231 Cotta-Löbtau, Nr. 238 Dohna.

Nichtantreten von Schiedsrichtern in Fußball, je 1,50 Mark: Nr. 172 Freiberg, Nr. 191 Leckwitz, Nr. 207a 1885, Nr. 248, 250, 272 Süd-Helios, Nr. 244 DSV 10, Nr. 247 Fortschritt, Nr. 258 Cotta-Löbtau, Nr. 261 Arcucha, Nr. 267 Spielv. 02, Nr. 277 Rotmeik.

Nichtantreten von Schiedsrichtern in Handball, je 1,50 Mark: Nr. 56 Pirna 1, Nr. 66 Dohna.

Nichtantreten von Mannschaften in Fußball, je 10 Mark: Nr. 172 Dohna, Nr. 183 Weixdorf, Nr. 184, 203 DSV 10, Nr. 189 VSK 12, Nr. 190 Rotmeik, Nr. 248 Fortschritt.

Nichtantreten von Mannschaften in Handball, je 10 Mark: Nr. 18 Zentrale 1885, Nr. 50 Zschachwitz.

Formularstrafen in Fußball, je 25 Pfennig: Nr. 169, 183a, 206, 237 Spielv. 02, Nr. 176, 191, 282 Freiberg, Nr. 183, 218 Krippen, Nr. 183, 282 Heidenau, Nr. 192 Hodenhof, Nr. 204 Cossmannsdorf, Nr. 213 Rossmannsdorf, Nr. 223, 268, 274 Dresden-West, Nr. 240, 266, 269, 276 DSV 10, Nr. 285 VSK 12, Nr. 257 Pirna 1.

Formularstrafen in Handball, je 25 Pfennig: Nr. 16 ASV Dresden, Nr. 50 Zschachwitz, Nr. 54 Süd-Helios, Nr. 58, 64b ASV, Nr. 60 Spielv. 02, Nr. 62 Johannstadt, Nr. 65 Pirna 1.

Diese Strafen sind innerhalb 14 Tagen an den Kassierer abzuführen, andernfalls Schwarzstellung erfolgt.

Laienspieler! Anläßlich des Bezirksspartfestes finden am 26. Juni auf dem Sportplatz in Radebeul folgende Fußballspiele statt: 7.30 Uhr Rotmeik 2—Zaudersode 2, 11.30 Uhr Rotmeik 1 gegen Zaudersode 1.

Zurückgezogen: Süd-Helios Ab., Handball.

Neugemeldet: Dohna Jgd., Fußball.

Samariterpartei! Am 5. Juni, 10 Uhr, im VSK-Heim, Große Meißner Gasse 19, **Samariterprüfung.**

Handballpartei! Am Sonnabend, dem 4. Juni, beginnt pünktlich 20 Uhr der Handballschiritkursus im Büro der KS, Rethelstraße 47. Genossen und Genossinnen, beteiligt euch zahlreich daran.

Dienstag, den 7. Juni, 19 Uhr, **Bezirkstechnikersitzung** im Büro (bestr. Stadtmannschaft).

Berichtigung. Die Neuanlegung des Handballspielers mit Nr. 32 lautet, nicht Nr. 34.

Schützenpartei. An der Platzweihe in Cunnersdorf am 5. Juni beteiligen sich die Schützen des Dresdner Bezirks mit Möglichkeit geistlos. Stellen zur Demonstration 13 Uhr an Gasthof Gittersee. Ab 16 Uhr findet das Werbeschießen der Schützenvereine statt, um auch in unserer Schützenbewegung weiter vorwärtszukommen.

Fußballer, Handballer, Leichtathleten beteiligt euch mit daran und stellt Mannschaften zusammen, um gegen die einzelnen Schützen euer Können zu beweisen. Alles auf nach Cunnersdorf!

Agitationsbezirk Oberlausitz

Das Spiel Nr. 54, Oberseifersdorf 1—Bethau 1, 17 Uhr, am 7. Juni, leitet nicht der Gen. Rothe, Friedersdorf, sondern der Gen. Wilsch, Reichenau.

Spiel Nr. 61, Neugersdorf 1—Zittau 1 wird aus spielerischen Gründen nicht am 12. Juni, sondern am 11. Juni, 18.30 Uhr, in Neugersdorf ausgetragen. Schiri: Kretzschmar, Reichenau.

Spiel Nr. 63, Friedersdorf 1—Ebersbach 1, 17 Uhr, am 12. Juni, leitet laut Serienliste Gen. Kraußmar, Neugersdorf.

Spiel Nr. 60, Cunewalde 1—Crostau-Lomise 2, am 5. Juni findet nicht 16 Uhr, sondern 10 Uhr, statt. Schiri: Brendler, Bautzen.

Spiel Nr. 55, Ebersbach 1—Olbersdorf 1, am 5. Juni, findet nicht 16.30 Uhr, sondern 13.30 Uhr statt. Schiri: Fiedler, Zittau.

10 Mark Strafe wegen Spielabbruchs, Nr. 50, Bautzen.

Vorschau

Vorwärts 1 Bautzen—Doberschau 1 (15.00)

Am Sonntag, dem 5. Juni, stehen sich beide Ostvereine im Serienspiel gegenüber. Doberschau als auch Bautzen haben bisher ungeschlagen da, es wird deshalb einen schweren Kampf geben, da es um die Spitze der Gruppenmeisters geht. Der Kampf findet auf der Kampfbahn Müllerwiese statt. Außerdem treffen sich die Altersmannschaften beider Vereine.

Friedersdorf b. Zittau 1—Hornitz-Petzau 1 0:2.
Friedersdorf b. Zittau 3—Hornitz-Petzau 2 4:2.

Touristenverein „Die Naturfreunde", Ortsgruppe Zittau. Sonntag, den 5. Juni, Radewanderung nach dem Kodrichteich. Treffen 5 Uhr Königsallee mit Rad. Ziel: Bautzen. Mittwoch, den 8. Juni, Abendwanderung nach dem Kalkwerk Grund. Treffen 19 Uhr Bahnhof Niederoderwitz. — Gingestern 18 Uhr T.-C.